

# Fort- und Weiter- bildungskatalog

zu den Themen Schmerzmanagement  
und naturheilkundliche Pflege  
für Pflegekräfte



Praxisnahes und  
kompaktes Wissen  
zur Schmerz- und  
Symptomlastsenkung



Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück.



Benjamin Britten

# Liebe Kolleginnen und Kollegen,

gerade in der heutigen Zeit, in welcher oft große Angst und Unsicherheit herrscht, sind viele Patienten auf der Suche nach naturheilkundlich ergänzenden Methoden und Maßnahmen. Nicht selten ist es die Hilflosigkeit unserer Patienten, die immer mehr auf die „grüne Medizin“ zurückgreifen lässt. Der gesellschaftliche Trend „zurück zur Natur“ ist u.a. auch mit dem wachsenden Gesundheitsbewusstsein und der ganzheitlichen Betrachtungsweise der Naturheilkunde zu erklären. Die Dimension des Menschen geht weit über eine rein körperliche Betrachtung hinaus. Auch die Schulmedizin öffnet sich für naturheilkundliche Behandlungsmethoden immer mehr. Jedoch wird in der pflegerischen Ausbildung vorrangig nur die klassische Medizin und deren krankheitsbezogene Pflege gelehrt. Naturheilverfahren und komplementäre Medizin sind nicht, oder nur mit sehr geringen Umfang im Stundenplan verankert. Daher wird vor allem die Wirkung chemischer Mittel höher bewertet als nicht-medikamentöse Möglichkeiten. Da naturheilkundliche Maßnahmen nicht in Konkurrenz mit der Schulmedizin stehen, sondern eine ergänzende und unterstützende Maßnahme bieten, können nichtmedikamentöse und naturheilkundliche Behandlungskonzepte um Wohlbefinden und Zufriedenheit neben der Symptomverbesserung beitragen. Eine gute Qualifizierung, das Wissen und das Können der Mitarbeiter\*innen entscheidet über die erfolgreiche Behandlung unserer Patienten\*innen.

Unser Motto: „Mit sanften Methoden Symptomlast bekämpfen – und das nahezu ohne Nebenwirkungen!“

Wir würden uns freuen, Sie auf einer unserer Fort- und Weiterbildungen begrüßen zu dürfen.  
Herzlichst Ihr



**Stefan Scharnagel**  
Kursleitung



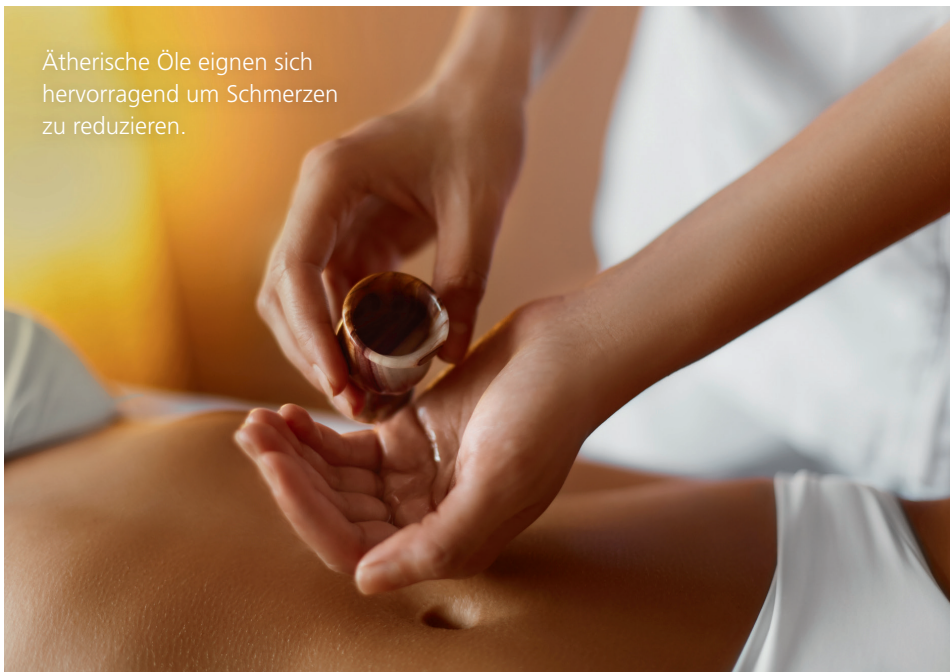
Stefan Scharnagel

## Inhalt

<b>Weiterbildung zum/zur Pflegeexperten*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®) .....</b>	<b>4</b>
<b>Fortbildung P.N.M.S.-Refresh .....</b>	<b>6</b>
<b>Weiterbildung zum/zur Pflegeexperten*in für Integrativ-Medizinisches Schmerzmanagement (P.I.M.B.) .....</b>	<b>10</b>
<b>Fortbildung Schmerzassistenz .....</b>	<b>12</b>
<b>Anmeldung .....</b>	<b>14</b>
<b>Allgemeine Informationen .....</b>	<b>15</b>

## Pflegeexperte\*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

Ätherische Öle eignen sich hervorragend um Schmerzen zu reduzieren.



### GUT ZU WISSEN!

#### Termine:

Kurs 18: 11.02.–15.02.2023, jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

Kurs 19: 01.07.–05.07.2023, jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

Kurs 20: 14.10.–18.10.2023, jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 5 Tage (45 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 490,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 16 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos: [karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung](https://karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung)

**Vertiefen Sie Ihr Wissen und Ihre Kompetenz für ein sicheres und zeitgemäßes Arbeiten am Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen. Die nicht-medikamentösen Maßnahmen stellen eine sinnvolle Ergänzung zur herkömmlichen Schmerztherapie dar.**

Nicht-medikamentöse Maßnahmen stellen neben der medikamentösen Therapie einen Grundpfeiler in der modernen Schmerztherapie dar und sind eine sinnvolle Ergänzung. Oft ist jedoch das Wissen um diese sanften und nahezu nebenwirkungsfreien Methoden bei den Pflegekräften nicht ausreichend vorhanden. Auch der DNQP Expertenstandard „Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen“ fordert ein aktuelles Wissen der Pflegefachkräfte und dessen Umsetzung über nicht-medikamentöse Maßnahmen zur Schmerzlinderung. Die Einrichtung/Klinik sollte laut Expertenstandard auch sicherstellen, dass diese Maßnahmen auch umgesetzt werden können. Nach erfolgreich abgeschlossenem Abschlusstest erhält jede/r Teilnehmer\*in ein Zertifikat mit der Bezeichnung „Pflegeexperte\*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.<sup>®</sup>)“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

**Lehrinhalte:**

- Aromapflege bei Schmerzen
- Schmerzreduktion durch Musik
- Taping
- Akupressur
- TENS
- positiver Einfluss von Licht und Farben auf das Schmerzempfinden
- Gesprächsstrategien in schwierigen Situationen
- Ablenkung, Haltung, Imagination
- positiver Einfluss von Wärme und Kälte
- schmerzreduzierende Lagerungen
- Einfluss von der Psyche auf den Schmerz
- physiologische Grundlagen
- KPS – eine additive/alternative Methode zur Schmerzmessung

Das Begleitbuch zur P.N.M.S.<sup>®</sup>-Weiterbildung „Schmerzpatienten behandeln – Nichtmedikamentöses und komplementäres Schmerzmanagement“ (Thieme Verlag) bekommen alle Teilnehmer\*innen am ersten Unterrichtstag kostenfrei ausgehändigt.

## Pflegeexperte\*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)



Ätherische Ölen bei Schmerzen –  
neue Konzepte

### GUT ZU WISSEN!

#### Termine:

Kurs 4: 04.12.–05.12.2023, jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 2 Tage (18 UE)
- Teilnahmegebühr: 180,- €
- Voraussetzungen: abgeschlossene Weiterbildung P.N.M.S.®
- 10 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos: [karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung](https://www.karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung)

## **Der Aufbaukurs für alle Absolventen\*innen der Weiterbildung zum/zur Pflegeexperten\*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement**

Mit sanften Methoden Schmerzen lindern – unter diesem Motto steht unsere beliebte P.N.M.S.<sup>®</sup> Weiterbildung. Nach nun 13 Kursen mit ca. 270 Kursteilnehmer\*innen bieten wir einen „P.N.M.S.<sup>®</sup>-Refresh“-Kurs an. In zwei Tagen werden die wichtigsten Kursinhalte vertieft, aufgefrischt und aktualisiert. Der Schwerpunkt liegt in der Vorstellung neuer Konzepte, Erfahrungsaustausch und praktischen Übungen.

Jede/r Teilnehmer\*in erhält nach absolvierter Fortbildung eine Teilnahmebescheinigung mit der Bezeichnung „Refresh-P.N.M.S.<sup>®</sup>“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

### **Lehrinhalte:**

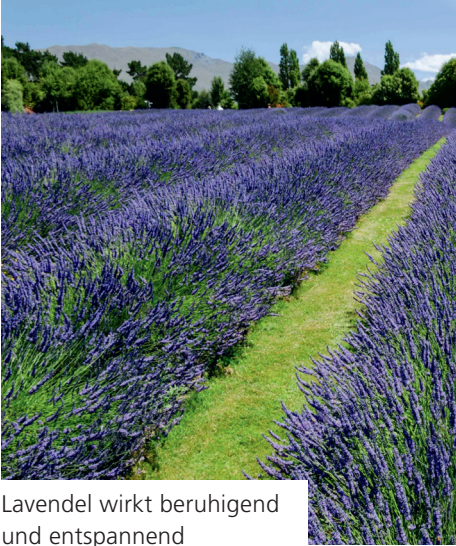
#### **A) Theoretischer Unterricht**

- Vorstellung des Aromakzeptes der Klinikum Bayreuth GmbH
- Integrative Medizin – Konzept der Klinikum Bayreuth GmbH
- Akupressur – Tipps und Hilfsmittel

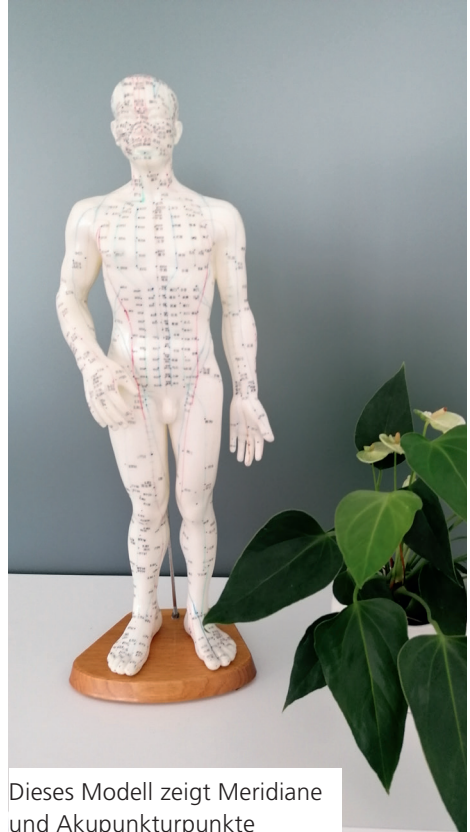
#### **B) Workshops**

- Taping
- Wickel und Auflagen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Kursteilnehmern\*innen
- Akupressur

# Schmerzmanagement und naturheilkundliche Pflege für Pflegekräfte



Lavendel wirkt beruhigend und entspannend



Dieses Modell zeigt Meridiane und Akupunkturpunkte



Sanfte Hilfe mit Aromapflege



Schmerzskala KPS (Keyword Pain Scale)





TENS-Anwendung  
im Nackenbereich



Herstellung eines  
Lippenbalsams



Praktische Übungen  
Ohrakupunktur



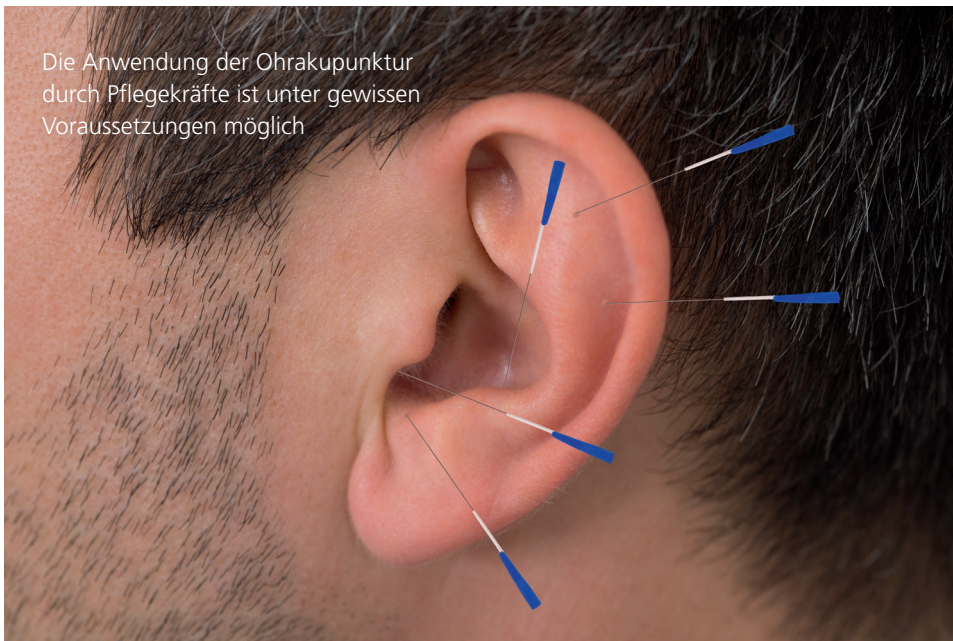
TUINA/Akupressur



Seminarraum 1, Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe Bad Berneck

## Pflegeexperte\*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)

Die Anwendung der Ohrakupunktur durch Pflegekräfte ist unter gewissen Voraussetzungen möglich



### GUT ZU WISSEN!

#### Termine:

Kurs IV, Kurswoche 1: 18.03.–22.03.2023, jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

Kurs IV, Kurswoche 2: 17.06.–21.06.2023, jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

Kurs IV, Kurswoche 3: 23.09.–27.09.2023, jeweils 8:00 bis 16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 3x5 Tage (150 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 490,- pro Kurswoche (Gesamt: EUR 1.470,-)
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 20 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos: [karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung](https://karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung)



## **Naturheilkundliche Pflege – mit sanften Methoden Beschwerden lindern**

Naturheilkundlichen Maßnahmen wird in den letzten Jahren zunehmend Aufmerksamkeit geschenkt. Diese können als Erweiterung des pflegerischen Repertoires im Rahmen des Behandlungsmanagements eingesetzt werden. Dabei ist es sehr wichtig, einen ganzheitlichen Blick für unsere Patienten zu haben. Diese Maßnahmen sind nicht als Ersatz für die medikamentöse Therapie gedacht – sondern als Ergänzung im Sinne der integrativen Medizin. Der Schwerpunkt der 150 Unterrichtseinheiten liegt auf den Themen Ohrakupunktur, Aromapflege und die Anwendung von Wickeln und Auflagen. Neben den umfangreichen theoretischen Grundlagen werden auch in vielen praktischen Einheiten mittels Selbsterfahrung die Lehrinhalte abgerundet. Das Ziel ist es, mit den erlernten komplementären Maßnahmen durch sanfte Methoden Symptomlast zu senken und Beschwerden zu mildern. Außerdem ist die P.I.M.B.-Fachkraft in der Lage, Patienten und behandelnde Ärzte im Sinne des Behandlungsmanagements naturheilkundlich zu beraten. Nach erfolgreich abgeschlossener Facharbeit erhält jede/r Teilnehmer\*in ein Zertifikat mit der Bezeichnung „Pflegeexperte\*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

### **Lehrinhalte:**

- Aromapflege
- Ohrakupunktur
- Wickel und Auflagen
- Medizinaltees
- Hydro- und Thermotheapie
- Entspannungsverfahren
- Ausleitende Verfahren
- Ernährung
- Pflegeanwendungen zur Symptomlastsenkung

## Schmerzassistenz – die aktive Rolle der Pflege

Mit neuem Wissen Patienten\*innen,  
Kollegen\*innen und Ärzte\*innen  
aktiv unterstützen



### GUT ZU WISSEN!

**Termin:**

Kurs 13: 17.04.–19.04.2023

Kurs 14: 13.11.–15.11.2023

- Weiterbildungsdauer: 3 Tage (27 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 270,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 12 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos unter [karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung](https://karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung)



**Schmerzen haben eine Warnfunktion und sind Teil unseres Lebens. Dennoch werden sie von uns Menschen als sinnlos und Qual erlebt. Darum ist eine adäquate Schmerztherapie der Grundpfeiler der modernen Medizin. Jede/r Patient\*in hat einen Rechtsanspruch darauf. Vertiefen Sie in drei Tagen Ihr Wissen und Ihre Kompetenz im Umgang mit Patienten\*innen mit akuten und chronischen Schmerzen.**

Die Fortbildung zur Schmerzassistenz wurde bereits von 2013 bis 2017 in zehn erfolgreichen Kursen durchgeführt. Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir ab 2022 diesen Kurs wieder an. Dieser richtet sich vor allem an Pflegekräfte, die ihr Wissen über die Schmerztherapie erweitern möchten – jedoch keine komplette Ausbildung zum pflegerischen Schmerzexperten absolvieren wollen. Es werden wichtige Grundlagen vermittelt, um einen sicheren und zeitgemäßen Umgang mit Schmerzpatienten gewährleisten zu können. Jede/r Teilnehmer\*in erhält nach absolvierter Fortbildung eine Teilnahmebescheinigung mit der Bezeichnung „Schmerzassistenz“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

#### **Lehrinhalte:**

- Anatomie und Physiologie des Schmerzes
- Pharmakologie der Schmerzmedikamente
- Update Opiate
- Psychische Einflüsse auf den Schmerz
- Schmerzen erkennen – messen – dokumentieren
- Möglichkeiten der nicht-medikamentösen Schmerztherapie
- Techniken und Notfallmanagement bei invasiven Verfahren
- Schmerztherapie bei chronischen und Tumorerkrankungen
- Schmerzpumpen-Management
- Schmerztherapie bei betagten Patienten

# Anmeldung zur Fort- oder Weiterbildung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Fort- oder Weiterbildung an:

## 1. Pflegeexperte\*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

- Kurs 18: 11.02.–15.02.2023
- Kurs 19: 01.07.–05.07.2023
- Kurs 20: 14.10.–18.10.2023

## 2. Refresh Pflegeexperte\*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

- Kurs 4: 04.12.–05.12.2023

## 3. Pflegeexperte\*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)

- Kurs IV (Kurswochen 1-3: 18.–22.03.2023, 17.–21.06.2023, 23.–27.09.2023)

## 4. Schmerzassistenz

- Kurs 13: 17.04.–19.04.2023
- Kurs 14: 13.11.–15.11.2023

---

Name, Vorname

---

Geburtsdatum

---

Straße, Hausnr.

---

PLZ, Wohnort

---

Telefon

---

E-Mail

---

Berufsbezeichnung

---

Arbeitgeber Name

---

Station/Abteilung

---

Adresse Arbeitgeber

Rechnung an:  Privat  Arbeitgeber

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

# Allgemeine Informationen



## **Registrierung beruflich Pfleger**

Alle Fort- und Weiterbildungen erhalten Fortbildungspunkte.

## **Verpflegung**

Bei allen unseren Veranstaltungen werden Kaffee, Wasser und kleine Snacks für die Pausen bereitgestellt.

## **Veranstaltungsort:**

Der theoretische und praktische Unterricht findet in angenehmer Atmosphäre statt:  
Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe  
Kulmbacher Straße 27a  
95460 Bad Berneck i. Fichtelgebirge

## **Anmeldung:**

Bitte verwenden Sie das nebenstehende Anmeldeformular. Alternativ können Sie sich auch direkt an den Kursleiter Stefan Scharnagel wenden:  
Klinikum Bayreuth GmbH  
Akutschmerzdienst | Stefan Scharnagel  
Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth  
Tel.: 0921 400-755192  
Fax: 0921 400-885190  
stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de

## **Hinweis:**

Themen und Inhalte der Kurse können sich kurzfristig ändern.

**[karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung](https://karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung)**

